

# Trainertipps

## Voraussetzungen für gute Pistolenschützen

Zu allererst sollte man sich in der Nähe seines Wohnortes einen Schützenverein suchen, der einen regelmäßigen Trainingsbetrieb in den Pistolendisziplinen durchführt. Neben der Gesellschaft eines Vereinsabends muß der Schütze dort auch die fachliche Unterstützung beim Training und Wettkampf erhalten, damit man auch nach jedem Trainingstag sagen kann: „Ich habe etwas dazugelernt!“

Über die jeweiligen Landesverbände kann eine Liste der Schützenvereine angefordert werden, aus der hervorgeht, welche Disziplinen geschossen werden und wann Trainingstage stattfinden.

Zu Beginn wird dem Interessenten meist die Grundausrüstung zur Verfügung gestellt, damit man erst einmal „schnuppern“ kann. Unter Anleitung von Übungsleitern oder auch Bekannten kann es dann losgehen. Ich empfehle jedem, mit dem Luftpistolenschießen zu beginnen, weil hier mit verhältnismäßig einfachen Mitteln die Grundbegriffe erlernt werden können. Dann wird früher oder später der Wunsch aufkommen, sich eine eigene Ausrüstung zuzulegen. Es werden Kataloge gewälzt, die Vereinskameraden konsultiert und Fachliteratur gesichtet. Erfahrungen werden mit offenem Ohr aufgenommen, und man entwickelt eigene Interessen.

Die Ausrüstung eines Pistolenschützen:

### ***1. Das eigentliche Sportgerät – die Pistole***

Nachdem man sich entschlossen hat, eine eigene Luftpistole zu kaufen (zu den anderen Waffen komme ich in weiteren Folgen), sollte einiges beachtet werden: Für das sportliche Luftpistolenschießen sollte es schon eine gute Wettkampfwaffe sein; hier gibt es oft Gebrauchswaffen über den Händler oder auch im Verein. Sie sollten von der Griffgröße einigermaßen passen, für die jeweilige Disziplin zugelassen und voll funktionsfähig sein. Es gibt die unterschiedlichsten Waffentypen: federgetriebene, Waffen mit vorkomprimierter Luft, mit CO<sub>2</sub> als Treibmittel und schließlich Peßluftpistolen als neuesten Trend. Sicherlich gibt es auch eine Vielzahl anderer Luftpistolen, die oft wesentlich preiswerter als Wettkampfwaffen sind. Sie sind jedoch für Wettkämpfe nur begrenzt einsetzbar und verfügen auch nicht über die erforderliche Genauigkeit. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, daß eine moderne Wettkampfwaffe werkseitig immer eine gute Präzision garantiert.

### ***2. Die Munition***

Luftpistolen werden mit Diabolos vom Kaliber 4,5 mm geschossen. Hier gibt es Qualitätsunterschiede, die auch am Preis zu erkennen sind. Zu Beginn kann man sich mit Standardqualität zufrieden geben und später auf hochwertigere Sorten übergehen bis zu dem Zeitpunkt, wo die Munition zur Waffe passend ausgesucht wird. Auch hier kann davon ausgegangen werden, daß Diabolos ab Matchqualität eine ausreichende Präzision garantieren.